



Amtliche Mitteilungen

Beschlussübersicht

Der Stadtrat der Stadt Bad Dübén hat am 21. Mai 2015 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 6-10-81

Bildung eines Beirates für Integration, Migration und Aussiedlerfragen

Beschluss-Nr. 6-10-82

Aufstellung eines Bebauungsplanes für die Fläche des ehemaligen Gymnasiums in Bad Dübén

Beschluss-Nr. 6-10-83

Weiterführung des European Energy Award Prozesses bis zum Jahr 2017

Beschluss-Nr. 6-10-84

Verkauf des Grundstückes Flur 4, Flurstück 13/13 der Gemarkung Bad Dübén an Karola und Joachim Halangk, wohnhaft in Bad Dübén.

Beschluss-Nr. 6-10-85

Bildung einer Arbeitsgruppe „Freibad Bad Dübén“

Beschluss-Nr. 6-10-86

Weiterführung der Planungsleistungen zur Vorbereitung und Umsetzung der Baumaßnahme „Sanierung Wohnhaus mit Ölmühle im Komplex Obermühle Bad Dübén“

Der Stadtrat der Stadt Bad Dübén hat am 18. Juni 2015 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 6-11-87

Entwurf zum Ausbau des Windmühlenweges in Bad Dübén

Beschluss-Nr. 6-11-88

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Vorbescheid „Umnutzung des ehem. NVA-Clubhauses zum Firmensitz der National Security Group sowie einer Tanzclub-Cocktailbar“, Schmiedeberger Straße 60 A in Bad Dübén

Beschluss-Nr. 6-11-89

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauantrag „Nutzungsänderung einer Garage zum Betreiben eines Lagers für explosionsgefährliche Stoffe“, Am Lauch in Bad Dübén

Beschluss-Nr. 6-11-90

Abschluss eines Fördervertrages zur Erneuerung der Friedhofsmauer, östlicher Teil,
Vorbehaltlich der Bestätigung von der SAB über den Fördertatbestand und über die Förderhöhe

Beschluss-Nr. 6-11-91

Beschluss über die Hinweise und Anregungen zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Wohnbebauung an der Reinharzer Straße“ in Bad Dübén

Die während der Auslegung vorgebrachten Anregungen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wurden von den Stadträten geprüft. Den Abwägungsvorschlägen wird zugestimmt.

Beschluss-Nr. 6-11-92

Satzungsbeschluss über den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Wohnbebauung an der Reinharzer Straße“ der Stadt Bad Dübén

Die während der Auslegung vorgebrachten Anregungen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wurden von den Stadträten geprüft. Das Abwägungsergebnis wurde in den Entwurf eingearbeitet.

Beschluss-Nr. 6-11-93

Beschluss über die eingegangenen Hinweise und Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplanes der Stadt Bad Dübén „Teilfläche am Windmühlenweg“

Die während der Auslegung vorgebrachten Anregungen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und Bürgern wurden von den Stadträten geprüft. Den Abwägungsvorschlägen wird zugestimmt.

Beschluss-Nr. 6-11-94

Satzungsbeschluss über den Entwurf des Bebauungsplanes der Stadt Bad Dübén „Teilfläche am Windmühlenweg“

Die während der Auslegung vorgebrachten Anregungen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und Bürgern wurden von den Stadträten geprüft. Das Abwägungsergebnis wurde in den Entwurf eingearbeitet.

Beschluss-Nr. 6-11-96

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauantrag „Ersatzneubau eines Mehrfamilienhauses“, Mühlstraße 9 in Bad Dübén

Beschluss-Nr. 6-11-97

Abschnittsbildung bei der Maßnahme: Erneuerung der Beleuchtung im OT Hammermühle, Wittenberger Straße in Bad Dübén

Der Stadtrat der Stadt Bad Dübén hat am 16. Juli 2015 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 6-12-98

Beschluss zur Billigung, Auslegung und Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zum Entwurf des Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Neue Wittenberger Straße“ der Stadt Bad Dübén

Der Stadtrat der Stadt Bad Dübén billigt den Entwurf des Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Neue Wittenberger Straße“ der Stadt Bad Dübén in der vorliegenden Fassung. Es wird beschlossen, diesen Entwurf öffentlich

Impressum

Amtsblatt der Stadt Bad Dübén

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin der Stadt Bad Dübén

Herstellung und Vertrieb: Verlagshaus „Heide-Druck“, Bad Dübén

Für telefonisch eingebrachte Änderungen/Ergänzungen wird keine

Garantie für ordnungsgemäßen Abdruck übernommen.

auszulegen sowie die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt wird, zu beteiligen. Den Nachbargemeinden ist der Entwurf der Planung zur Stellungnahme zu übersenden. Das Vorhaben soll nach § 13a Baugesetzbuch durchgeführt werden. Von einer Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 Baugesetzbuch wird abgesehen.

Beschluss-Nr. 6-12-99

Vergabe der Bauleistung Instandsetzung von gebundenen Straßen (dünne Asphaltdeckschicht im Kalteinbau) zur Beseitigung von Winterschäden an die Firma Kutter Spezialstraßenbau GmbH aus Plau

Beschluss-Nr. 6-12-100

Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplanes „Erhaltung und Entwicklung der zentralen Versorgungsbereiche der Stadt Bad Dübener“

Beschluss-Nr. 6-12-101

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauantrag „Errichtung eines Nebengebäudes als Garage und Abstellflächen für sonstige Fahrzeug- und Maschinenteknik“, Wittenberger Straße 59 in Bad Dübener

Beschluss-Nr. 6-12-102

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauantrag „Aufstockung eines Einfamilienwohnhauses über erdgeschossigen Anbau mit Flachdach als Vollgeschoss“, Alte Dübener Straße 9 in Bad Dübener/ST Schnaditz

Beschluss-Nr. 6-12-103

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Vorbescheid „Errichtung eines Mehrfamilienhauses für altersgerechtes Wohnen“, Grünstraße in Bad Dübener

Beschluss-Nr. 6-12-104

Durchführung diverser Baumaßnahmen in der Kindertagesstätte „Spatzenhaus“

1. Sanierung Küchenbereich mit dazugehörigen Personalräumen
 2. Umsetzung Brandschutzkonzept
 3. Erneuerung HA-Station mit Anpassungsarbeiten am Wärmeverteilernetz
- Zur Durchführung der drei Maßnahmen wird ein erhöhter Eigenanteil von insgesamt 19.105,25 Euro benötigt.

Beschluss-Nr. 6-12-105

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauantrag „Errichtung eines Wintergartens als Anbau an vorhandenem Wohnhaus“, Haldenweg 7 in Bad Dübener

Beschluss-Nr. 6-12-106

Außerplanmäßige Ausgabe an die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Nord-sachsen e.V. in Höhe von 107.487,90 Euro

Bei der außerplanmäßigen Ausgabe handelt es sich um eine Betriebskostennachzahlung aus dem Jahr 2014 und betrifft die Einrichtungen Kindertagesstätte „Spatzenhaus“ mit 60.658,04 € und „Märchenland“ mit 46.829,86 €

Beschluss-Nr. 6-12-107

Überlassungs- und Nutzungsvertrag mit dem Verein Tennisclub Bad Dübener e.V. und der Stadt Bad Dübener

Beschluss-Nr. 6-12-108

Bildung einer Arbeitsgruppe „Strategieprojekt Bad Dübener 2030“ auf Anregung der CDU-Fraktion

Beschluss-Nr. 6-12-109

Ergänzungen des am 23. Juni 2015 bestätigten Entwurfes „Ausbau des Windmühlenweges“

Schießwarnung für den Standortübungsplatz Delitzsch – Teil Tiglitzer Forst in Bad Dübener

5. August 2015	von 7.00 bis 17.00 Uhr	Waldkampfbahn
6. August 2015	von 7.00 bis 17.00 Uhr	Waldkampfbahn
10. August 2015	von 7.00 bis 17.00 Uhr	Waldkampfbahn
18. August 2015	von 7.00 bis 17.00 Uhr	Waldkampfbahn
19. August 2015	von 7.00 bis 17.00 Uhr	Waldkampfbahn
20. August 2015	von 7.00 bis 17.00 Uhr	Waldkampfbahn

Auf die gesetzten Warnzeichen (Absperrschranken, rote Warnflaggen) ist zu achten, dem eingeteilten Sicherheitspersonal ist Folge zu leisten.

*i.A. Kolbe
Stabsfeldwebel*

Bundeswehr warnt vor Gefahren

Auf Gefahren beim unberechtigten Betreten des Standortübungsplatzes Bad Dübener/Tiglitzer Forst macht der Standortälteste, Herr Oberst Peer Luthmer, aufmerksam. Der Standortübungsplatz im Tiglitzer Forst ist militärischer Sicherheitsbereich und als solcher durch Schilder gekennzeichnet. Danach ist das Betreten und Befahren mit Kraftfahrzeugen, Motorrädern und Fahrrädern durch Unbefugte durchgehend (auch an Wochenenden) verboten, ebenso wie das Berühren und Aneignen von Gerät und Munition oder Munitionsteilen.

Besonders Kinder sind hierbei erheblichen Gefahren ausgesetzt. Die Information in den Schulen durch das Lehrpersonal wird angeregt und dringend empfohlen.

Beim Schießen der Truppe sind die Absperrschranken, aufgezoogene rote Warnflaggen und Schilder zu beachten sowie Anweisungen von Absperrposten strikt zu befolgen. Auch bei nicht aufgezoogener roter Warnflagge werden Manövermunition, Schall-, Rauch- und Darstellungsmunition verwendet. Das Verbot zum Betreten des Übungsplatzes ist durch die Beschilderung am Platzrand ausreichend kenntlich gemacht. Geöffnete Schranken auf dem Übungsplatz bedeuten keine Freigabe zum Betreten des Übungsgeländes für die Öffentlichkeit.

Leider weisen ältere Wanderwegkarten den Standortübungsplatz nicht als militärisches Sperrgebiet aus. Diese falschen Karten berechtigen aber nicht zum Betreten des Platzes. Derzeit sind als Wanderwege der „Mühlenwanderweg“ sowie der „Fernreitweg“ am Süd-Ost Rand des Übungsplatzes für die Nutzung genehmigt. Die Benutzung der entsprechenden Wege erfolgt auf eigene Gefahr, das Verlassen innerhalb des Standortübungsplatzes ist verboten. Mit Beeinträchtigung durch übende Truppe muss jederzeit gerechnet werden.

Die Bundeswehr unternimmt große Anstrengungen, um den Umweltschutz in allen Belangen Rechnung zu tragen. Aus diesem Grund wird darauf verwiesen, dass Müll- und Schrottablagerungen auf dem Übungsplatz strengstens verboten sind. Zuwiderhandlungen werden zur Anzeige gebracht. Die Waldbrandgefahrenstufen und die daraus resultierenden Verhaltensweisen sind der örtlichen Presse zu entnehmen.

Der Standortälteste



Waldbrandwarnstufen

Die aktuelle witterungs- und vegetationsentwicklungsabhängige Waldbrandgefährdung wird mit Hilfe folgender Waldbrandwarnstufen dargestellt:

Waldbrandwarnstufe	Waldbrandgefahr
0	sehr gering
1	gering
2	mittel
3	hoch
4	sehr hoch

Die Waldbrandwarnstufen beschreiben die aktuelle potenzielle Waldbrandgefahr. Zur Regionalisierung der örtlichen Waldbrandgefahr werden sogenannte Vorhersageregionen durch die Forstbehörden ausgewiesen. Für jede dieser Regionen werden Waldbrandwarnstufen ermittelt.



Auf unserer Stadtseite unter www.bad-dueben.de finden Sie die aktuelle Waldbrandgefährdung für unseren Landkreis.

Badeverbot an der Kiesgrube – Mulde Bad Düben

Vor dem Hintergrund der zum Teil hohen Temperaturen und dem damit verbundenen Wunsch nach dem Besuch eines Badesees, weist die Stadt-

verwaltung Bad Düben darauf hin, dass das Baden in der öffentlich zugänglichen Kiesgrube (Mulde Bad Düben) verboten ist. Schon häufig haben sich hier Unfälle ereignet, teilweise mit tödlichem Ausgang. Ursache ist häufig, dass unbefestigte oder zu steile Uferböschungen einstürzen und Schwimmer mitreißen. Darüber hinaus gefährden Untiefen und sehr unterschiedliche Wassertemperaturen die Schwimmer.



Damit Badegäste ein ungefährdetes Badevergnügen genießen können, verweist die Stadtverwaltung auf das öffentliche Freibad Hammermühle oder das Heide Spa im Stadtgebiet.

Kurkonzert

26.07., 14 Uhr

im Biergarten des Hotel & Restaurants Kurhaus im Kurpark
Der Eintritt ist frei. Wir wünschen viel Vergnügen!

VERANSTALTUNGSPLAN

AUGUST

BAD DÜBEN

<p>bis 28.02. Sonderausstellung „100 Jahre Einweihung des Moorbades Düben a.d.Mulde“, Landschaftsmuseum der Dübener Heide Burg Düben</p> <p>01.08. 14.00 – 17.00 Bergschiffmühle geöffnet, Burggelände 19.00 Deutsche Schlager und Volksmusik, im Vortragsraum Reha Zentrum</p> <p>02.08. 09.00 Stadtführung, Treff: Haupteingang Reha Zentrum 14.00 Altstadtrundgang durch 1000 Jahre Stadtgeschichte, ab 4 Pers., 4 € p.Erw., Kinder die Hälfte, ab NaturparkHaus</p> <p>14.00 – 18.00 Mühlencafé geöffnet (bei schönem Wetter), Obermühle 15.00 Führung auf der Straußenfarm „Heide-Strauss“, Bitterfelder Straße 51</p> <p>07.08. 19.00 „Eine Reise mit Banjo und Gitarre nach Amerika“, im Vortragsraum Reha Zentrum</p> <p>08.08. 09.00 Wanderung „Auf den Spuren des Alaun“, Treff: Haupteingang Reha Zentrum</p> <p>09.08. 14.00 Kurkonzert mit „Original Saaletaler“, Biergarten Kurhaus 14.00 – 18.00 Mühlencafé geöffnet (bei schönem Wetter), Obermühle</p> <p>14.08. 19.00 „Kampf der Geschlechter“, Magdeburg Theater, im Vortragsraum Reha Zentrum</p> <p>16.08. 09.00 Stadtführung, Treff: Haupteingang Reha Zentrum 10.00 – 12.00 Tausch von Briefmarken und Ansichtskarten, Gaststätte „Hammermühle“ 14.00 – 18.00 Mühlencafé geöffnet (bei schönem Wetter), Obermühle</p>	<p>15.00 Führung auf der Straußenfarm „Heide-Strauss“, Bitterfelder Straße 51 19.00 Gitarrenkonzert „Gitarre Pur“, im Vortragsraum Reha Zentrum</p> <p>17.08. 19.00 Lichtbildervortrag „Bad Düben – lebens- und liebenswert“, im Vortragsraum Reha Zentrum</p> <p>22.08. 19.00 Lichtbildervortrag „Die Farben Afrikas: Benin und Marokko“, im Vortragsraum Reha Zentrum</p> <p>23.08. 14.00 Kurkonzert mit „Anhaltiner Musikanten“, Biergarten Kurhaus 14.00 – 18.00 Mühlencafé geöffnet (bei schönem Wetter), Obermühle</p> <p>28.08. 19.00 Konzert mit dem Volkschor Eilenburg, im Vortragsraum Reha Zentrum</p> <p>29.08. 17.30 Premiere „Die große Dürre“ – das zweite Projekt von LANDSchaftTHEATER Bad Düben. Wieder macht eine ganze Stadt Theater, in diesem Jahr einen kultig-trashigen Western mit viel Musik, ehem. NVA-Kaserne Alaunwerk</p> <p>30.08. 09.00 Stadtführung, Haupteingang Reha Zentrum 14.00 – 18.00 Mühlencafé geöffnet (bei schönem Wetter), Obermühle 17.30 „Die große Dürre“ – das zweite Projekt von LANDSchaftTHEATER Bad Düben, ehem. NVA-Kaserne Alaunwerk</p> <p>31.08. 19.30 Fermate – Innehalten zum Monatsende, Orgelkonzert mit Pavel Cerny, Eintritt frei, Evangelische Stadtkirche</p>
---	--

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!